KLAUDIA BLASL

Miederhosenmord

KRIMINALROMAN





KLAUDIA BLASL

Miederhosenmord

KRIMINALROMAN



Klaudia Blasl ist süchtig nach gutem Essen. Kaum hat sie Hunger, kommt sie auf böse Gedanken. Kein Wunder also, dass die gebürtige Steirerin als Kolumnistin und Kulinarikjournalistin tätig ist. Wegen ihrer kalorischen Triebhaftigkeit hat sie bereits die halbe Welt bereist und lange Jahre in Italien verbracht, wo sie begann, die Zeit zwischen den Mahlzeiten mit »Auftragsmorden« totzuschlagen. Heute lebt die Germanistin in Graz, sofern sie nicht gerade auswärts isst oder unliebsame Zeitgenossen ins Jenseits befördert.

Alle Charaktere, Handlungen, Orte und bösen Unterstellungen sind frei erfunden und stimmen in keinem Fall mit der Wirklichkeit überein. Dort, wo Schilcher und Kernöl zu Hause sind, dort leben freundliche, friedliche und hilfsbereite Menschen, die bis heute niemandem etwas zuleide getan haben, weder gewollt noch ungewollt. Daher ist das Einzige, was der Besucher bei einem längeren Aufenthalt in dieser Gegend riskiert, seine schlanke Figur. Und dasselbe gilt für die Heimat der Lebzelterei. Ein Glossar der Austriazismen und Dialekt-Ausdrücke befindet sich im Anhang.